

## Protokoll 121. Generalversammlung des Quartiervereins Riesbach

Montag, 04. April 2016, 19h / 20h; Gemeinschaftszentrum Riesbach, 8008 Zürich

### Urs Frey

Albasini Marina

Attinger Gina

Bartl Franz

Baumann Steven

Bernaschina Claude

Bütler Tilly

Diggelmann Hansruedi

Treichler Su

### Präsidium

Natur + Umwelt

Kontakt, Website

Quartierhof Wynegg, Quartierfest

Protokoll

Kasse

Labyrinth + Kontakt GZ

Verschiedenes

Alter

Richard Bhend

Kaspar Gabathuler

Verena Sievers

Revisor

Revisor

Ersatz-Revisorin

### Gäste:

- Gerold Lauber, Stadtrat

- Niels Michel, ERZ

- Pauline Broccard, Lokalinfo Züriberg

### Entschuldigt:

- Stadtrat Raphael Golta

- Stadtrat Daniel Leupi

- Ueli Schwerzmann, Präsident Kirchenpflege Neumünster

- Revisor Kaspar Gabathuler

- Franziska Lüdin, Leiterin Wohngruppe Neumünsterallee

- Andreas Herczog, Mitglied

### Statistik QVR

Total Anwesende (inkl. Vorstand): 110

QV-Mitglieder 93

Gäste 17

Absolutes Mehr 47

### Apéro und Imbiss

Auch in diesem Jahr wurde die feine Gerstensuppe mit Würstli von einem Team aus dem Vorstand des QV-Riesbach bereitgestellt. An der Bar gab es dazu verschiedene Getränke.

## **1. Begrüssung/Entschuldigungen/Protokoll GV 2015**

Urs Frey begrüsst die anwesenden Vereinsmitglieder, Gäste, Pressevertreter und Interessenten. Idi Haerberli lobt das Protokoll 2015, erwähnt eine noch anzubringende Korrektur (Revisor Bhend war nicht zugegen) und empfiehlt es zur Abnahme.

**Das Protokoll wurde einstimmig von der Versammlung angenommen.**

## **2. Jahresbericht 2015, inkl. Berichte der Arbeitsgruppen**

Idi Häberli erwähnt und lobt ausdrücklich den gutgeschriebenen Jahresbericht 2015 und dankt hierfür dem Autor und Präsidenten des QV Riesbach.

Urs Frey verweist dann ebenfalls auf den ausführlichen, im Kontakt publizierten Jahresbericht und ruft einige wichtige Ereignisse und Themen in Erinnerung:

- 1.) Den gelungenen und spannenden Anlass am 10. März rund um die Thematik zu Tempo 30 im Quartier. Esther Marthaler von der IG Bellerive Strasse schliesst sich dem an und verdankt das Engagement des QVR-Vorstandes in dieser Angelegenheit.
- 2.) Der QVR hat sich in der Abstimmung vom 14. Juni 2015 für die geplante Siedlung Hornbach engagiert, die schliesslich mit einem Ja-Anteil von 65.7% angenommen worden ist.
- 3.) Der QVR unterstützt den Rekurs einer lokalen Anwohnerschaft gegen die geplanten Mobilfunkantennen am Wonneberg.
- 4.) Bei den problematischen Pavillons beim Schulhaus Münchhalden wurde ein Kompromiss ausgehandelt. So stehen dort nur zwei statt der geplanten drei Pavillons.
- 5.) Der QVR wurde zum Burgwiesfest am 30. Mai 2015 eingeladen. Ein Teil des Platzes liegt auf Riesbacher Seite. Zur Burgwies ist eine Schwerpunktnummer von Kontakt erschienen. Das Beispiel illustriert die gute Zusammenarbeit mit den benachbarten Quartiervereinen.
- 6.) Kontakt erscheint viermal im Jahr in wachsender Qualität.
- 7.) Die nützlichen Quartiergespräche werden weitergeführt.
- 8.) Erwähnt wurde kurz die grossen, kommenden Veränderungen im Spital-/Lengg Gebiet
- 9.) Mit Blick auf anstehende personelle Veränderungen im Vorstand per MV 2017 hat der Vorstand schon einiges unternommen, um Neumitglieder zu finden. Weitere Interessierte für die Vorstandsarbeit dürfen sich gerne melden.

**Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.**

## **3. Jahresrechnung 2015**

Urs Frey erläutert die Jahresrechnung 2015 (Siehe Anhang) und dankte C. Bernaschina für seine akkurate Arbeit. Das Quartierfest brachte diesmal wegen teils schlechter Witterung nur einen bescheidenen Gewinn ein. Das Fest ist nach wie vor sehr beliebt. Die willkommenen Zuwendungen aus der Stadt für den QVR und seine Anlässe werden verdankt.

## **4. Revisorenbericht**

Verena Siewers berichtet: Richard Bhend und Kaspar Gabathuler haben die Buchführung eingehend geprüft und alles in Ordnung befunden. Die Bücher wurden ordnungsgemäss geführt. Der Einsatz von Claude Bernaschina wird verdankt und die Jahresrechnung zur Genehmigung empfohlen.

**Die Jahresrechnung wird einstimmig angenommen und dem Vorstand wird einstimmig Decharge erteilt.**

## **5. Anträge der Mitglieder**

Es liegen keine Anträge vor.

## **6. Antrag des Vorstandes**

Es liegen keine Anträge vor.

## **7. Jahresprogramm 2016**

Für das Jahresprogramm konnten schon einige Daten und Eckpunkte gesetzt werden. Neuigkeiten werden stets im Newsletter, im Kontakt, der Website, im Facebook und sonstwie frühzeitig bekanntgegeben.

Die Kontakt Redaktorinnen Katharina Issler und Gina Attinger haben Doris Stauffers Kolumnen gesammelt und werden sie neu publizieren. Die Buchvernissage wird am 14. Juni stattfinden.

Besonders erwähnenswert dieses Jahr sind auch der Riesbächler Frühlingsmarkt am Sa. 28. Mai 2016 und das Quartierfest im August sowie der jeden zweiten Donnerstag im Monat stattfindende Seefeld-Stamm.

Der QVR hat sich entschieden, die Aktion von GrünStadtZürich gegen das Littering am See zu unterstützen. Niels Michel vom ERZ präsentiert den geplanten Anlass auf der Blatterwiese mit dem Ziel, mittels grosser Badetücher einen Weltrekord aufzustellen und so breit auf das Problem und auf Lösungsmöglichkeiten aufmerksam zu machen. Jede und jeder ist herzlich eingeladen, am Sa. 21. Mai (Ausweichdatum: Sa. 28. Mai) mitzumachen und als Belohnung ein schönes Badetuch zu erhalten.

## **8. Budget 2016**

Urs Frey stellt das Budget für das laufende Jahr vor (Siehe Anhang)

**Das Budget wird einstimmig angenommen.**

## **9. Verschiedenes/Ehrungen**

### **9.1 Verleihung des Riesbacher Rebmessers**

Das Rebmesser wird dieses Jahr an Frau Christine Dobler-Gross für ihre besonderen Verdienste rund um Natur und Umwelt im Quartier verliehen. Franz Bartl verdankt das langjährige und grosse Engagement.

### **10.2 Verschiedenes**

Zum Schluss hält Stadtrat Gerold Lauber einen Vortrag zum Thema „Elternmitwirkung: Engagement für Schule und Quartier?“.

Daran schliesst sich eine angeregte Diskussion um viele offenbar nicht ganz geklärte Schulfragen an – v.a. im Zusammenhang mit dem Projekt 20/25, das die schulergänzende Tagesbetreuung anvisiert. Es bietet Anknüpfungspunkte für eine intensivere Zusammenarbeit zwischen QVR und Elternorganisationen.

**Die Mitgliederversammlung endet um 21:45 Uhr.**

Anschliessend gibt es einen vom QVR spendierten Dessert.  
(Siehe Anhänge weiter unten)

Zürich, im April 2016

Für das Protokoll,  
Steven Baumann

## Jahresrechnung 2015

	<b>Budget 15</b>	<b>Jahres- rechnung 15</b>	
<b>Einnahmen</b>			
Mitgliederbeiträge	32'000.00	30'120.00	
Präsidialabteilung	12'600.00	12'834.05	
Quartierfest	1'000.00	83.55	
Zinsen	50.00	3.80	
Zeltmiete	100.00	0.00	
Spenden	0.00	70.00	
<b>Total Einnahmen</b>	<b>45'750.00</b>	<b>43'111.40</b>	
<b>Ausgaben</b>			
Administration	2'300.00	2'920.15	
Kont8	18'000.00	17'386.65	
Anlässe	10'000.00	7'409.38	GV
Arbeitsgruppen	4'000.00	764.40	
Vorstand	2'000.00	1'395.00	
Diverses & neue Projekte	7'450.00	2'976.95	all. Erträge,mi
Archiv	1'900.00	1'808.00	
Diverse Spesen	100.00	95.80	
Werbung	0.00	230.00	
<b>Total Ausgaben</b>	<b>45'750.00</b>	<b>34'986.33</b>	
<b>Saldogewinn</b>	<b>0.00</b>	<b>8'125.07</b>	

**Bilanz per 31.12.15**

## Budget 2016

### Einnahmen

Mitgliederbeiträge	32'000.00
Präsidialabteilung	12'600.00
Quartierfest	1'000.00
Zinsen	0.00
Vermietung Zelte	100.00

**Total Einnahmen** 45'700.00

### Ausgaben

Administration	3'000.00
Kont8	18'000.00
Anlässe	10'000.00
Arbeitsgruppen	2'000.00
Vorstand	2'000.00
Diverses & neue Projekte	8'700.00
Archiv	1'900.00
Diverse Spesen	100.00

**Total Ausgaben** 45'700.00

**Gewinn** 0.00